



Ein Projekt des Innovationsfonds Konsortialführung: BKK-VBU



DEMOGRAFISCHER WANDEL

Ausgangslage

- Stark alternde Bevölkerung
- Hohe Erwartung an Versorgung
- Großteil Wunsch, in eigener Häuslichkeit alt zu werden
- Hohe Nachfrage an Betreuungs- und Pflegeleistungen
- Fachkräftemangel
- Fehlende Verzahnung der einzelnen Sektoren
- Politisches Ziel: ambulant vor stationär

Einschlusskriterien

- Im jeweiligen Stadtteil lebend
- 75 Jahre und älter
- Polypharmazie
- (Höchstens Pflegegrad 2)

PRÄVENTIV ANGELEGTES VERSORGUNGSKONZEPT FÜR ÄLTERE MENSCHEN IN QUARTIEREN

Bewohner von Quartieren

- ✓ Quartiere sind Wohnviertel mit spezieller Infrastruktur
- ✓ Ziel: Vernetzung verschiedener Akteure der Versorgung



Intelligente Technologie

- ✓ Vernetzung der Haushalte mithilfe intelligenter Technologien und dem Gesundheitsbüro



Das Gesundheitsbüro

- ✓ Dort beraten und koordinieren Quartiersassistenten
- ✓ Unterstützung durch ehrenamtliche Strukturen



TECHNISCHE LÖSUNGEN



Hausnotruf

- ✓ Hilfe auf Knopfdruck
- ✓ Selbstauslösender Sturzsensoren
- ✓ 95% werden erkannt



CareSage

- ✓ Risikoermittlung mittels intelligentem Algorithmus
- ✓ Vorhersage KH-Aufenthalt



AAL-Sensoren

- ✓ Erkennen Abweichungen im Aktivitätsprofil
- ✓ Über Türkontakt und Bewegung
- ✓ Keine Kameras
- ✓ Positionierung je Raum und Tür



CarePlattform

- ✓ Intuitive Zusammenfassung Sensor-Outputs
- ✓ Verbesserung Interaktionen
- ✓ Fokus auf Datensicherheit
- ✓ Möglichkeit zur Dokumentation

Eingesetzte Technologie von Philips Virtuell betreutes Wohnen

PROJEKTZIELE

Stabilisierung chronischer Krankheiten

Eine Verschlechterung des Gesundheitszustands kann durch den präventiven Ansatz und regelmäßigem Kontakt zum Gesundheitsbüro vermieden bzw. verzögert werden

Erhöhte Kunden- zufriedenheit

Für Patienten und pflegende Angehörige kann eine zeitliche und psychische Entlastung erreicht werden

Vermeidung von Krankenhaus- aufenthalten

Bei Unregelmäßigkeiten im individuellen Aktivprofil oder erhöhter Sturzwahrscheinlichkeit kann präventiv eingegriffen werden

Ambulante vor stationäre

Ambulante Versorgung wird in der eigenen Häuslichkeit lokal unterstützt